

	<p>Objekt: Byzanz: Heraclius I.</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Frühmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 10719</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Heraclius I. mit Krone, darauf ein Kreuz, in der Vorderansicht. In seiner r. Hand ein Kreuzglobus und in der verdeckten l. Hand ein Schild.
Rückseite: Das Wertzeichen M (= 40) in der Mitte, darüber ein Kreuz. Datierung l. und r. A/N/N/O - II/I (= Jahr 3). Unter dem M das Offizinzeichen B.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt
Maße: Gewicht: 11.58 g; Durchmesser: 27-32 mm;
Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	612-613 n. Chr.
	wer	
	wo	Konstantinopolis
Beauftragt	wann	
	wer	Herakleios von Byzanz (575-641)
	wo	
Besessen	wann	1914-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Herakleios von Byzanz (575-641)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- 40 Nummi (Follis)
- Bronze
- Christliche Ikonographie
- Frühes Mittelalter
- Frühmittelalter
- Kaiser
- Mittelalter
- Münze
- Porträt

Literatur

- Vgl. Ph. Grierson, Catalogue of the Byzantine coins in the Dumbarton Oaks Collection and in the Whittemore Collection II-1 (1968) 276 Nr. 71 (kein Beispiel mit Offizinzeichen B).
- W. Hahn, Moneta Imperii Byzantini III (1981) 222 Nr. 158..